



Erziehungsbeauftragung

(nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erkläre ich, _____
(Name des Erziehungsberechtigten)

dass für unser minderjähriges (16-18 Jahre)

Kind _____
(Name, Vorname, Geburtsdatum)

für die Veranstaltung/Lokal/Disco _____
(Name der Veranstaltung und Ort)

am _____ bis _____ Uhr
(Datum)

☐ bis Ende der Veranstaltung

Herr/Frau _____

nimmt die Erziehungsaufgaben wahr.

1 (Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person)

Wir kennen die Begleitperson und vertrauen ihr; zwischen ihr und unserem Kind besteht ein Autoritätsverhältnis. Sie hat genügend erzieherische Kompetenz um unserem Kind Grenzen setzen zu können (vor allem hinsichtlich Alkoholkonsum). Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre dürfen keine branntweinhaltigen Getränke konsumieren und nicht rauchen. Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt. Wir wissen, dass sowohl unser minderjähriges Kind, wie auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen. Für eventuelle Rückfragen sind wir an diesem Abend

telefonisch unter _____ erreichbar.

Die Daten werden nur intern genutzt (gemäß Richtlinie DSGVO) und nicht an Dritte weitergegeben. Dies akzeptiere ich mit meiner Unterschrift.

1 (Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Zettel muss bis 24 Uhr bereits beim Einlass vorgezeigt werden. Nachträglich vorgezeigte Zettel werden nicht mehr anerkannt!

Pro minderjährige Person muss ein volljähriger Erziehungsbeauftragter anwesend sein.

1) Legen Sie dieser Erziehungsbeauftragung eine Kopie des/r Personalausweise/s der/s Erziehungsberechtigten bei, damit die Echtheit der Unterschrift/en überprüft werden kann.

Achtung! Wer Unterschriften fälscht, kann nach dem Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren bestraft werden (§ 267 StGB)!